

AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge



Jahrgang 2009

Mittwoch, den 15. Juli 2009

Nummer 14

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen Einwohnermeldeamt

Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen

Jeder Bürger mit Vollendung des 16. bzw. 18. Lebensjahres muss im Besitz eines der o. g. Dokumente sein.

Zur Beantragung wird benötigt:

- Geburts- oder Heiratsurkunde (Stammbuch)
- 1 Passbild je Dokument
- bei Reisepass 1 Passbild (Frontalaufnahme)

Die Dokumente haben eine Gültigkeit von 10 Jahren.

Bitte beachten Sie, dass bei Bürgern unter 24 Jahren die Dokumente nur eine Gültigkeit von 6 Jahren haben.

Die Bearbeitung in der Bundesdruckerei Berlin dauert ca. 4 Wochen.

In dringenden Fällen ist die Ausstellung von **Expressreisepässen** und **vorläufigen Dokumenten** möglich.

Bei der Antragstellung sind mitzubringen:

- Geburts- oder Heiratsurkunde (Stammbuch)
- 1 Passbild je Dokument

Für die Ausstellung von **Kinderreisepässen** sind ebenfalls die Vorlage der Geburtsurkunde sowie die Unterschriften beider Eltern notwendig. Bei Nichtverheirateten muss der Sorgerechtsnachweis vorgelegt werden. 1 Passbild (Frontalaufnahme) ist erforderlich.

Die **Gebühren** betragen für:

- Personalausweis	8,00 Euro
- vorläufiger Personalausweis	11,00 Euro
- Reisepass	59,00 Euro
- Expressreisepass	91,00 Euro
- Reisepass für Bürger unter 24 Jahren	37,50 Euro
- Expressreisepass für Bürger unter 24 Jahren	69,50 Euro
- vorläufiger Reisepass	26,00 Euro
- Kinderreisepass	13,00 Euro

Bei Abholung der Dokumente durch eine andere Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Das Meldeamt Breitenbrunn informiert über die aktuellen Einwohnerzahlen

Stand: 30.06.2009

Einwohner 31.12.2008	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge	Einwohner 30.06.2009
Breitenbrunn 6.013	21	62	114	120	5.966
	männlich	weiblich	gesamt	Prozente	
unter 10 Jahre	215	220	435	7,3	
10 bis unter 20 Jahre	232	223	455	7,6	
20 bis unter 30 Jahre	328	281	609	10,2	
30 bis unter 40 Jahre	337	284	621	10,4	
40 bis unter 50 Jahre	436	404	840	14,1	
50 bis unter 60 Jahre	545	543	1088	18,2	
60 bis unter 70 Jahre	351	350	701	11,8	
über 70 Jahre	441	776	1217	20,4	
Gesamt	2885	3081	5966	100	

Allgemeines

Kulturangebot

Zeitraum 15.07. bis 01.08.2009

- 18.07. Wanderung in Unterstützengrün mit Reinhold Müller (Strecke ca. 10 km)**
EZV Breitenbrunn e. V.
09.30 Uhr ab Bahnhof Breitenbrunn
- 21.07. Videovortrag Glockenweihe Christus-Kirche Beierfeld**
15.00 Uhr im Waldfrieden, ehem. Gartenheim
Seniorenverein Rittersgrün, K. Süß, Tel. 037757/7577
- 24.07. Erlebniswanderung für Kinder „Auf den Spuren der Außerirdischen“**
10.00 Uhr ab Buswendeschleife Rittersgrün, Unkostenbeitrag 3,00 Euro; Kulturbetrieb Schloss Schwarzenberg, Frau Friede, Tel. 03774/505851
- 31.07. Erlebniswanderung für Kinder „Die Jagd nach dem Haderlumpen“**
10.00 Uhr ab Abenteuerspielplatz, Unkostenbeitrag 3,00 Euro; Kulturbetrieb Schloss Schwarzenberg, Frau Friede, Tel. 03774/505851
- 01.08. Serenade im Kerzenschein**
21.00 Uhr Pavillon Jagdschlossruine, Kantorei Breitenbrunn, Tel. 037756/1405



8. Kunstpreis der EKH mbH „Kleinkunst ganz in Familie“

Noch bis **31. Juli 2009** können sich Menschen (vom Enkel bis zum Onkel), die in Familie hobbymäßig tätig sind und

ihr künstlerisches Können unter Beweis stellen möchten, unter folgender Adresse bewerben:

EKH mbH
Kunstpreis 2009
Clara-Zetkin-Straße 74
08340 Schwarzenberg

Preise:
1. Preis: 750,00 Euro
2. Preis: 500,00 Euro
3. Preis: 250,00 Euro
Sonderpreis

Näheres zu den Teilnahmebedingungen und Preisen erfahren Sie auf der Homepage www.ekhmbh.de und unter der Rufnummer 03774/265-130/131.

Tolles Geschenk für DRK-Blutspender

In diesem Sommer überrascht der DRK-Blutspendedienst seine Blutspender/-innen mit einem ganz besonderen Präsent. Wer in dieser für die Blutversorgung besonders kritischen Zeit mit einer Blutspende hilft, erhält ein Strandtuch mit dem Aufdruck eines bekannten Würfelspiels sowie große Spielsteine und einen Würfel. Ob am Strand, im Garten oder auch zu Hause, das Tuch ist allseits einsetzbar und garantiert einen besonderen Spielspaß für die ganze Familie. Dieses Präsent gibt es ausschließlich beim DRK-Blutspendedienst. Es ist auch ein tolles Geschenk für die Kinder oder Enkel der Blutspender.

Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen und holen Sie sich Ihr Geschenk bei der nächsten Blutspendeaktion

**am 12.08.09 in der Zeit von 14.30 bis 19.00 Uhr
in der ehemaligen Grundschule Breitenbrunn.**

Wir danken Ihnen im Namen unserer Patienten ganz herzlich für Ihre Blutspende.



Breitenbrunn

Allgemeines

Information über die 11. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 25.6.2009

Der Bürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die 11. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Ausschussmitglieder, Ortsvorsteher und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Es waren 12 Ausschussmitglieder (einschl. Bürgermeister) anwesend. Somit war der Technische Ausschuss beschlussfähig.

Impressum:

Der TA stimmte der Tagesordnung sowie einer zusätzlichen Tischvorlage zu.

Die Niederschrift der 9. Sitzung wurde bestätigt. Im Anschluss an die Protokollkontrolle wurden nach eingehender Diskussion folgende Themen bzw. Beschlussvorlagen beraten und die jeweiligen Entscheidungen getroffen:

**Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn - 1. BA 2009 - Garderoben/Fachkabinette
Los 1 - Baumeisterarbeiten**

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40,
Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 1 - Baumeisterarbeiten - für die Baumaßnahme „Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn (Garderoben, Fachkabinette) 1. Bauabschnitt 2009“ an die Firma Karlheinz Stefan, Alter Schulweg 11, 08359 Breitenbrunn.

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn 1. BA 2009 - Garderoben/Fachkabinette

Los 2 - Maler-/Bodenbelagsarbeiten

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 2 - Maler-/Bodenbelagsarbeiten - für die Baumaßnahme „Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn (Garderoben, Fachkabinette) 1. Bauabschnitt 2009“ an die Firma Malermeister Joachim Hensel, Carolathal 24, 08359 Breitenbrunn.

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn 1. BA 2009 - Garderoben/Fachkabinette

Los 3 - Tischlerarbeiten

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 3 - Tischlerarbeiten - für die Baumaßnahme „Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn (Garderoben, Fachkabinette) 1. Bauabschnitt 2009“ an die Firma Tino Päßler, Montageservice Meisterbetrieb, Kirchstraße 18, 08359 Breitenbrunn.

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn 1. BA 2009 - Garderoben/Fachkabinette

Los 4 - Elektroinstallation

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 4 - Elektroinstallation - für die Baumaßnahme „Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn (Garderoben, Fachkabinette) 1. Bauabschnitt 2009“ an die Firma Michael Opp, Carolathal 9, 08359 Breitenbrunn.

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn 1. BA 2009 - Garderoben/Fachkabinette

Los 5 - Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärinstallation

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 5 - Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärinstallation - für die Baumaßnahme „Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn (Garderoben, Fachkabinette) 1. Bauabschnitt 2009“ an die Firma Christian Neubert, Karlsbader Straße 21, 08359 Breitenbrunn.

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn 1. BA 2009 - Garderoben/Fachkabinette

Los 6 - Verdunklungsanlage Fachkabinett Physik

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 6 - Verdunklungsanlage Fachkabinett Physik - für die Baumaßnahme „Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn (Garderoben, Fachkabinette) 1. Bauabschnitt 2009“ an die Firma Rollladen Albert, Carolathal 7, 08359 Breitenbrunn.

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, Umbau/Sanierung Mittelschule Breitenbrunn 1. BA 2009 - Garderoben/Fachkabinette

Los 7 - Ausstattung (Garderoben)

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn ermächtigt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleis-

tung Los 7 - Ausstattung (Garderobenständer) - sobald die 3 Angebote eingegangen sind.

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, Sanierung Multifunktionsgebäude im OT Erlabrunn, 8. Bauabschnitt, Los - Fassadenarbeiten

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los - Fassadenarbeiten - Außensanierung Multifunktionsgebäude im OT Erlabrunn der Gemeinde Breitenbrunn, 8. Bauabschnitt (2009), an die Firma BAUDEKO Sehm, Dorfstraße 13, 08294 Lößnitz.

Verzicht auf ein Vorkaufsrecht der Gemeinde Breitenbrunn für das Flurstück Nr. 598/20 der Gemarkung Breitenbrunn

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Verzicht auf ein Vorkaufsrecht der Gemeinde Breitenbrunn für die UR-Nr. 714/09 vom 29.5.2009 - Notar Stehr - Grundstückskaufvertrag zwischen Denis Röher, Kupferweg 12, 08359 Breitenbrunn, als Verkäufer und Sandra Jungnickel, Hauptstraße 40, 08359 Breitenbrunn, als Käufer zum Erwerb des Flurstückes Nr. 598/20 der Gemarkung Breitenbrunn zu.

Kaufantrag Jan Trommler für eine Teilfläche von ca. 500 qm aus dem Flurstück Nr. 1/76 der Gemarkung Antonsthal für die Errichtung eines Musterhauses

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Verkauf einer weiteren teilerschlossenen Fläche von ca. 500 qm auf dem Gewerbegebiet an der Talstraße in Antonsthal, Flurstück-Nr. 1/76 der Gemarkung Antonsthal, an Herrn Jan Trommler, Jägerhäuser Straße 7, OT Antonsthal, 08359 Breitenbrunn, für 5,00 Euro/qm - Gesamtpreis vorläufig 2.500,00 Euro - zur Errichtung eines Musterhauses zu.

Informationen zu den gesetzlichen Vorkaufsrechten

- UR-Nr. 604/09 vom 8.5.2009 - Notar Stehr - Flurstück Nr. 266/33 mit 1.510 qm, Gemarkung Antonsthal
- UR-Nr. 664/09 vom 19.5.2009 - Notar Stehr - Flurstücke Nr. 273/86 mit 2.221 qm und 273/88 mit 104 qm, Gemarkung Antonsthal
- UR-Nr. 490/09 vom 8.5.2009 - Notar Härtel - Flurstücke Nr. 1082/2 mit 785 qm und 1081/4 mit 101 qm, Gemarkung Breitenbrunn
- UR-Nr. 775/09 vom 9.6.2009 - Notar Stehr - Flurstück Nr. 1058/112 mit 1.824 qm, Gemarkung Breitenbrunn
- UR-Nr. 450/09 vom 29.4.2009 - Notar Härtel - Flurstück Nr. 143 mit 3.840 qm, Gemarkung Rittersgrün
- UR-Nr. 528/09 vom 19.5.2009 - Notar Härtel - Flurstück Nr. 538 mit 510 qm, Gemarkung Rittersgrün
- UR-Nr. 597/09 vom 4.6.2009 - Notar Härtel - Flurstück 352 mit 400 qm, Gemarkung Rittersgrün

Bauangelegenheiten

- Sylke Oettel, Breitenbrunn
Antrag auf Verlängerung zum Bau eines Carports, Fl.-Nr. 1090, Gemarkung Breitenbrunn
Zustimmung TA
- Steffen Bleyl, OT Rittersgrün
Antrag auf Neubau einer PKW-Doppelgarage, Fl.-Nr. 522/1, Gemarkung Rittersgrün
Zustimmung TA

- Tobias Kawlath, Schwarzenberg
Antrag auf Verlängerung zum Wohnhausneubau,
Fl.-Nr. 273/68, Gemarkung Antonsthal
Zustimmung TA
- DSB, Günther Gregor, OT Erlabrunn
Antrag auf Errichtung eines Pavillons mit Photovoltaikanlage, Fl.-Nr. 142/21, Gemarkung Erlabrunn
Zustimmung TA
- Dr. Gudrun Hänig, Radebeul
Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Wohnhauses, Fl.-Nr. 317/1, Gemarkung Rittersgrün
Zustimmung TA, jedoch Erhalt der einreihigen Bebauung

Informationen/Sonstiges

- Herr Eule erläutert den Sachstand zum Problem Turnhallendach in Rittersgrün
- Herr Lang schildert die Bemühungen zur Sanierung des Glasdachs in der Zweifeldturnhalle Breitenbrunn
- Information über Kabelverlegung und Umsetzung der Trafostation durch die Envia im Zusammenhang mit dem Bau des Gemeindeplatzes
- Der Bürgermeister informierte, das in Kürze die Zuwendungsbescheide für die Totenhalle Antonsthal sowie die Turnhalle Antonsthal zu erwarten sind. Weitere Fördermittelbescheide liegen vor für die Beleuchtung Graupnerweg im OT Erlabrunn sowie für Wasserspiele und 2 bis 3 Bänke auf dem Klughäuser Weg in Breitenbrunn.
- Für die Beschaffung eines Minibaggers erfolgte die Ausschreibung. Angebote werden eingeholt, Fördermittelbescheid liegt vor.
- Mit 5 Kommunen im Oberen Erzgebirge (2 deutsche und 3 tschechische) wird an der Erstellung eines Fördermittelantrages zur Steigerung der Brandschutzsicherheit gearbeitet.

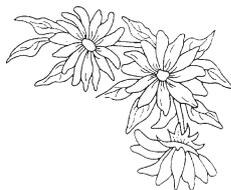

Fischer
Bürgermeister



Dienstsiegel

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



- am 15.07.2009**
Herrn Günter Nitz zum 85. Geburtstag
Frau Anni Höppner zum 70. Geburtstag
- am 16.07.2009**
Herrn Walter Blechschmidt zum 86. Geburtstag
- am 19.07.2009**
Frau Edith Brückner zum 79. Geburtstag
Herrn Lothar Fröhlich zum 72. Geburtstag
- am 20.07.2009**
Frau Christa Dieckmann zum 86. Geburtstag
Frau Hildegard Methner zum 78. Geburtstag
Frau Gisela Kapke zum 77. Geburtstag
- am 22.07.2009**
Frau Jenny Ott zum 97. Geburtstag
- am 23.07.2009**
Herrn Erich Novotny zum 72. Geburtstag

- am 25.07.2009**
Frau Christel März zum 72. Geburtstag
Frau Brigitte Volz zum 70. Geburtstag
- am 28.07.2009**
Frau Marie Staffen zum 89. Geburtstag
Frau Ruth Bittner zum 80. Geburtstag
Frau Siegrid Edelmann zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



- 6. Sonntag nach Trinitatis, 19.07.2009**
09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
Fahrdienst: Fam. Gerold Knoch, Tel.: 1457
Kindergottesdienst
- 7. Sonntag nach Trinitatis, 26.07.2009**
09.30 Uhr Gottesdienst
Fahrdienst: Fam. Gerold Knoch, Tel.: 1457
Kindergottesdienst

Veranstaltungen Breitenbrunn

- Junge Gemeinde**
jeden Dienstag 19.00 Uhr
- Bibelgebetskreis im Pfarrhaus**
jeden Mittwoch 20.00 Uhr
- Gesprächskreis**
Montag, 27.07.2009 19.30 Uhr

Kirchenmusikalische Kreise

- Instrumentalkreis**
jeweils mittwochs 17.30 Uhr
- Flötenkreis**
jeweils donnerstags 17.30 Uhr
(außer in den Ferien)
- Kirchenchor**
jeweils donnerstags 19.30 Uhr
- Vorkurrende**
jeweils freitags 15.30 Uhr
(außer in den Ferien)
- Kurrende**
jeweils freitags 16.30 Uhr
(außer in den Ferien)
- Jugendchor**
jeweils freitags 18.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



- Mittwoch, 15.07.09**
06.00 Uhr Gebetstreff
19.00 Uhr Frauentreff
- Freitag, 17.07.09**
18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal
- Sonntag, 19.07.09**
09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

Mittwoch, 22.07.09

06.00 Uhr Gebetstreff
19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 24.07.09

18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

Samstag, 25.07.09

19.00 Uhr Ehepaarkreis in Antonsthal

Sonntag, 26.07.09

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung
anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 29.07.09

06.00 Uhr Gebetstreff
19.30 Uhr Bibelstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Mittwoch, 15.07.09

19.30 Uhr Vorstandssitzung

Donnerstag, 16.07.09

18.30 Uhr Jugendbibelstunde des EC

Freitag, 17.07.09

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 19.07.09

10.30 Uhr Sonntagsschule
18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 20.07.09

19.30 Uhr Schwarzbrotabend

Dienstag, 21.07.09

19.30 Uhr Bibelstunde

Mittwoch, 22.07.09

19.30 Uhr Allianz-Gebetsstunde in der EmK

Donnerstag, 23.07.09

18.30 Uhr Jugendbibelstunde des EC

Freitag, 24.07.09

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 26.07.09

10.30 Uhr Sonntagsschule
18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 28.07.09

19.30 Uhr Bibelstunde

„Der Mensch soll säen, aber in Gottes Hand steht die Ernte. Für das, was ich tue, bin ich verantwortlich. Was ich wirke, waltet Gott.“

Jeremias Gotthelf

Vereinsmitteilungen

Wanderung des EZV Breitenbrunn e. V. nach Unterstützengrün



Die Wanderung am 18. Juli beginnt 9.30 Uhr am Bahnhof Breitenbrunn mit dem PKW nach Schönheide.

Die Autos parken wir in Schönheide und ab 10.00 Uhr wird gewandert. Wir laufen über den Webersberg zur Talsperreninsel (ca. 6 km). Unser Wanderführer, Reinhold Müller, wird uns auf den Webersberg empfangen und mit uns gemeinsam die Wanderung fortführen.

Da an der Wegstrecke keine öffentliche Gaststätte vorhanden ist, sorgt an der Talsperreninsel Familie R. Müller für unser leibliches Wohl. Sie halten für uns Gegrilltes und Getränke bereit. Gestärkt setzen wir unsere Wanderung entlang der Talsperre zum Freibad nach Unterstützengrün fort (ca. 3 km). Bei Bedarf würde uns Reinhold Müller noch zum Fuchsstein führen (ca. 1 km). Die gesamte Wanderstrecke beträgt ca. 10 Kilometer.

Vom Freibad Unterstützengrün werden die Fahrzeugführer nach Schönheide gefahren, um ihre Fahrzeuge zu holen. Nach einer schönen Wanderung bei hoffentlich gutem Wetter treten wir dann den Heimweg an.

Interessenten melden sich bitte beim Organisator H.-G. Beyer, Tel. 1458, oder beim Vorsitzenden K. Franke, Tel. 1624, an.

H.-G. Beyer
i. A. des EZV Breitenbrunn

SG Breitenbrunn e. V.

Wichtige Mitteilung!

Hiermit informiert die SG Breitenbrunn e. V., dass für alle postalischen Mitteilungen **nur noch folgende Anschrift** zu verwenden ist:

SG Breitenbrunn e. V.
Schachtstraße 59
08359 Breitenbrunn

In dringenden Angelegenheiten, gibt es folgende Erreichbarkeiten:

1. Vorsitzender

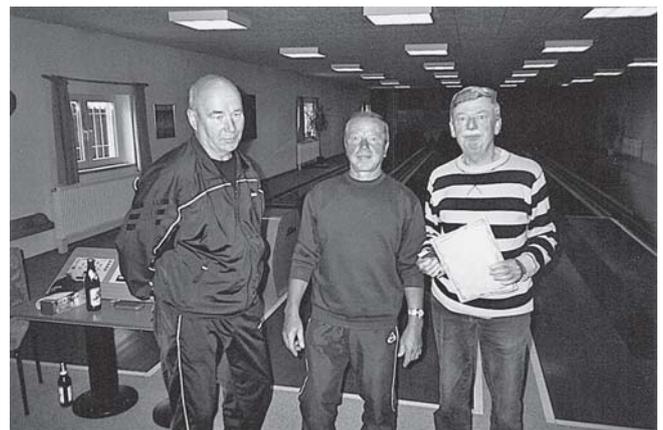
Torsten Ziener
Hauptstraße 164
08359 Breitenbrunn
Tel. 037756/7508
Mail: zienerkai@web.de

2. Vorsitzender

Ingolf Georgi
Erzstraße 6
08359 Breitenbrunn
Tel. 037756/1801
Fu. 0172/7615180
Mail: Ingolf.Georgi@t-online.de

Abteilung Kegeln

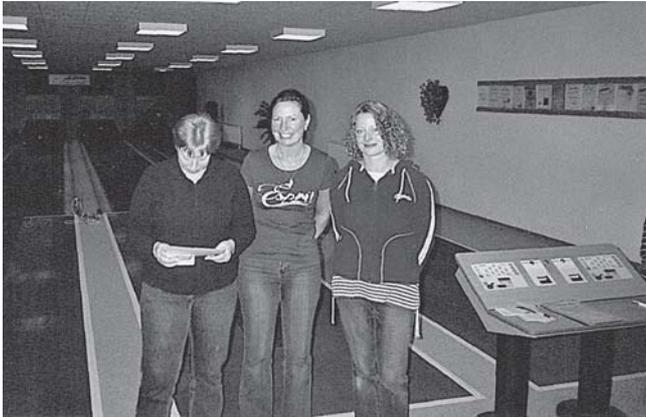
Unsere diesjährigen **Ortsmeisterschaften** für aktive und nichtaktive Kegler führten wir am Sonnabend, dem 06.06.2009, auf der Kegelbahn in Breitenbrunn durch.



Nichtaktive Senioren B.

Die aktiven Kegler spielten ihren Ortsmeister während des Trainings aus. Es wurden 200 Kugeln gemischtes Spiel geschoben.

Unsere nichtaktiven Kegler spielten 2 x 25 Kugeln in die Vollen. Insgesamt 53 Teilnehmer spielten um die Plätze.



Nichtaktive Damen.



Nichtaktive Kinder männlich bis 14 Jahre.



Aktive Kegler.

Wir hoffen, mit unserer Veranstaltung ein wenig Interesse für unsere Sportart geweckt zu haben. Auf Grund der Beteiligung vieler Sportler aus anderen Abteilungen unserer SG zeigt, dass wir alle bemüht sind, den Zusammenhalt in der Sportgemeinschaft zu stärken und gemeinschaftlich versuchen, auch anstehende Probleme gemeinsam zu meistern.

Wir danken allen Sponsoren, die durch ihre tolle Unterstützung mit Sachpreisen zum Gelingen unserer Ortsmeisterschaft beigetragen haben.

Im eigenem Interesse:

Wer möchte Kegeln lernen?

Jeden Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr bieten wir einen Schnupperkurs für Kinder ab 10 Jahre an. Sportkleidung ist mitzubringen (bei Interesse bitte telefonisch bei B. Teumer, Tel. 1358, melden).

Im Namen des Vorstandes
der Abteilung Kegeln
B. Teumer

Auswertung der OM Kegeln am 06.06.09

	<i>männlich</i>	<i>Holz</i>	<i>weiblich</i>	<i>Holz</i>
aktive Kegler				
1.	Matthias Ullmann	863	Kathrin Tennert	824
2.	Enrico Heinze	855	Ina Teumer	723
3.	Jürgen Ziegert	792	Nicol Kirschner	695

aktive Senioren

1.	K.-P. Schulze	820	Margitta Leischker	761
2.	Dietmar Lötsch	794	Bärbel Teumer	759
3.	Jürgen Jacob	778	Ilona Ramisch	718

nichtaktive Kegler

Kinder

1.	Nils Jacob	151	Nathalie Becker	148
2.	Paul Teumer	145	Carolin Pöhl	88
3.	Nick Unger	142		
3.	Erich Gräßer	142		

Jugend

1.			Lisa Senkblei	128
----	--	--	---------------	-----

Männer

1.	Hagen Risch	278		
2.	Mario Jacob	264		
3.	Jens Escher	212		

Frauen

			Katrin Hinzmann	217
			Gabi Georgi	194
			Beate Becker	174

Senioren A (50 - 60)

1.	Dietmar Leischker	226		
2.	Dietmar Teumer	215		
3.	Wolfgang Wiegand	169		

Seniorinnen A

			Petra Seifert	179
			Christine Leischker	170

Senioren B (über 60)

1.	Günter Lang	219		
2.	Erich Strebe	215		
3.	Jürgen Leischker	203		

Kreismeister der Spielsaison 2008/2009 Kegel (Senioren) wurde die gemischte Mannschaft der SG Breitenbrunn e. V.



Herzlichen Glückwunsch und weiterhin „Gut Holz“!

Diakonie Erzgebirge

Diakonisches Werk Aue/Schwarzenberg e. V.

Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“ Breitenbrunn

Kindertag in der Kita „F. Fröbel“

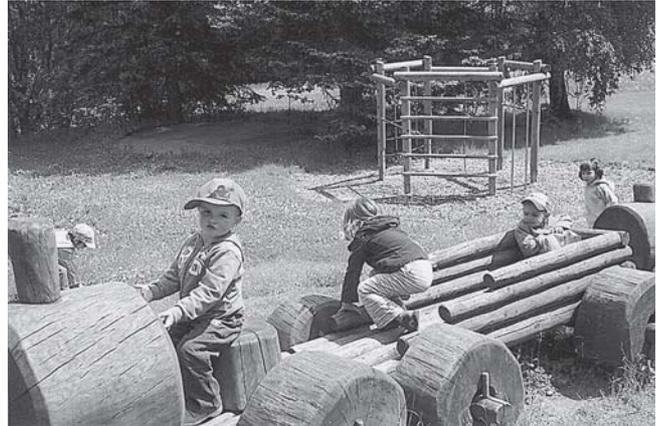
Am 02.06. gegen 8 Uhr waren wir alle schon ganz aufgeregt, denn gleich sollte der Bus die Kinder abholen, und wann hat man schon mal die Chance, Bus zu fahren? An diesem Tag fuhren wir ins Waldschulheim Conradswiese nach Lauter, wo uns schon Förster Siegel mit Hund und seinem Team erwartete. Nachdem das Jagdhorn zur Begrüßung verklungen war, gingen wir in 3 Gruppen auf Walderlebnistour.



Auf Försters Hochstand klettern, die Pflanzen und Tiere des Waldes erkunden, Waldweitsprung, Baumtelefonieren, Bügelsägewettbewerb, Basteln und vieles mehr.



Mittags knurrte schon bei allen tüchtig der Magen, und zum Glück gab es eine dicke Portion Makkaroni. Nach dem Mittagessen durften die Kinder auf dem Waldspielplatz spielen.



Dort gab es aber nicht nur tolle Spielgeräte, auch die Natur konnte hautnah erlebt werden, und so manches Kind hatte das erste Mal ein echtes Fröschlein in der Hand.



Allen Muttis und Omas, die uns an diesem Tag begleiteten, nochmals vielen Dank.

Übernachten mit den Vorschulkindern in der Kita „F. Fröbel“ in Breitenbrunn

Am 12.06. war die Vorfreude und die Spannung nicht mehr auszuhalten. Unsere Vorschul Kinder erzählten schon seit Wochen, dass sie in der Kita schlafen würden, und heute sollte es so weit sein. Doch vorher hatten Häuptling „Blaue Feder“ und Cowboy Jim alle Vorschüler mit ihren Familien in den Wilden Westen eingeladen.



Ein Hauch von Lagerfeuerromantik wehte durch die Kita, als wir „Ich kenne einen Cowboy“ anstimmten und die Trommeln erklangen.

Richtiges Wildwestfeeling kam auf, als unsere Kids den Mutpfad beschritten und mit neuem Namen in den Stamm aufgenommen wurden.



Danach gab es für alle Pizza, bevor wir uns von den Eltern verabschiedeten und tief in den Wilden Westen hineingingen.

Nachdem wir unseren Indianerschmuck und Cowboyhut selbst gebastelt hatten, ging es zum Bogenschießen. Hier bewiesen uns die Westernkids ihre Treffsicherheit, was zu großen Begeisterungstürmen führte.



Höhepunkt unseres Wild-West-Festes war die Suche nach dem verschollenen Indianerschatz.

Diese gestaltete sich etwas schwierig, da noch einige Aufgaben bewältigt werden mussten, um ans Ziel zu kommen. So mussten unsere Vorschüler u. a. Tiergeräusche erkennen und über einen „Baumstamm“ balancieren. Wie jubelten sie, als der Schatz endlich gefunden wurde – echter Indianerschmuck und eine alte indianische Geschichte.

Zum Abschluss dieses ereignisreichen Tages gestalteten wir eine Naturcollage nach der Erzählung „Unsere schöne Erde“.

Müde und zufrieden schiefen die Kinder nach der Gute-Nacht-Geschichte ein. Das gemeinsame Frühstück beendete diese Erlebnisse am nächsten Tag.

Team Kita

Wir feierten am 20.06.2009 unseren Saisonabschluss

Für eine gelungene Abschlussfeier möchten wir uns bei folgenden Sponsoren bedanken:

Für Sachpreise danken wir:

- Baufirma Jörg Reinhold
- Sparkasse Breitenbrunn
- Getränkehandel in Erlabrunn
- Firma Albert-Kran
- Baufirma Pilz
- Werbeagentur Trommler

Für Getränke der Kinder:

- Getränkehandel am Dorfberg

Für Geldspenden:

- Bürgermeister Ralf Fischer
- Apotheker Lutz Stöckert

Bedanken möchten wir uns auch bei unserem Trainerteam für das Training während der Saison und die Nerven, die sie bei uns gelassen haben.



Ein besonderer Dank gilt unseren Eltern für die Unterstützung jeglicher Art. Ganz besonders für das Dabei sein und Anfeuern am Spielfeldrand.

Nach einem Freundschaftsspiel gegen den FC Dahlen (Kreismeister der E-Jugend der Region Leipzig), wo unsere Kinder ein 1:1 erspielten, ging es zurück auf unseren Sportplatz, wo in Gemeinschaft gegrillt wurde, uns der Bürgermeister besuchte, dann das Fußball-Abzeichen vom DFB & McDonalds abgelegt wurde, und zum Schluss konnte jeder noch sein Können an der Torwand beweisen.



Da es auch das Wetter gut mit uns meinte, war es ein rundum gelungener Tag.

OT Antonsthal/Antonshöhe



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 16.07.09

18.30 Uhr Gebetskreis

19.00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 17.07.09

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 19.07.09

08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst + Kinderstunde

Donnerstag, 23.07.09

19.00 Uhr Vorstandssitzung

Freitag, 24.07.09

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 26.07.09

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 15.07.09

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 16.07.09

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 17.07.09

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

Sonntag, 19.07.09

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 21.07.09

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 22.07.09

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 23.07.09

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 24.07.09

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

Samstag, 25.07.09

19.00 Uhr Ehepaarkreis in Antonsthal

Sonntag, 26.07.09

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

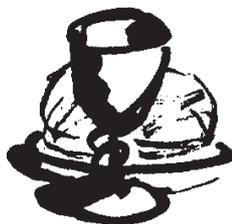
Dienstag, 28.07.09

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 29.07.09

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor



Schulnachrichten

Gemeinsames Schulsportfest der beiden Grundschulen

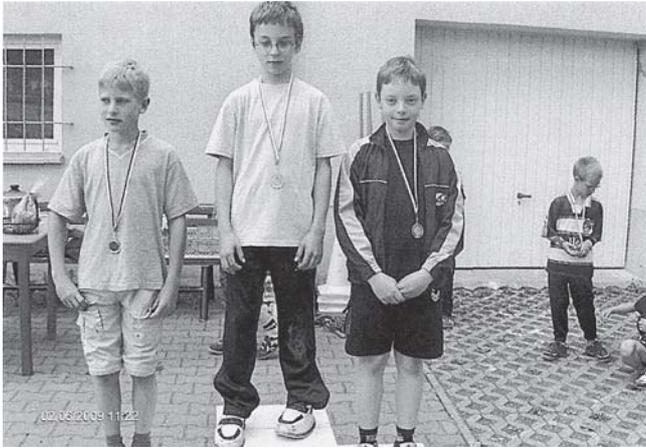
Die Grundschulen Antonsthal und Rittersgrün haben mit einem gemeinsamen Sportfest auf dem Sportplatz am Zeißigwald in Breitenbrunn einen weiteren Höhepunkt im Schulleben gestaltet.

Nach einer Erwärmung mit Musik galt es zunächst, einen Dreikampf zu absolvieren – bestehend aus Ballweitwurf, 50-m-Lauf und Weitsprung. Die einzelnen Klassen beider Schulen gingen, geführt von Schülern der 9. Klasse der MS Breitenbrunn, in unterschiedlicher Reihenfolge an die Wettkampfstätten. Lehrer und viele fleißige Helfer (Eltern, Großeltern) nahmen sich dort ihrer an. Das sommerliche Wetter spornte dann zusätzlich die Mädchen und Jungen an.



Während die Riegenführer die Wettkampflisten auswerten, „duellierten“ sich die einzelnen Klassenstufen beider Schulen bei einer Umkehrstaffel. Im direkten „Duell“ konnten sich die Antonsthaler Schüler in den Klassen 2, 3 und 4 durchsetzen, während bei den Erstklässlern die Rittersgrüner die Nase vorn hatten.

In der Pause bis zu den Siegerehrungen konnten sich dann alle Teilnehmer mit einem kleinen Imbiss stärken. Die jeweils 3 besten Mädchen und Jungen jeder Altersklasse und jeder Schule erhielten aus den Händen ihrer Sportlehrer Medaillen.



Einheitlicher Tenor aller Beteiligten:
nächstes Jahr wieder gemeinsam!
Voraussetzung dafür ist aber auch in erster Linie die Erhaltung einer unfallfreien Sportstätte, die im Laufe der Jahre immer mehr verkommt. Bedanken möchten sich beide Schulen bei der MS Breitenbrunn für die Unterstützung sowie beim Taxiunternehmen Lauckner für die reibungslose Beförderung der Wettkämpfer. Ein herzlicher Dank geht auch noch einmal an die vielen ehrenamtlichen Helfer.

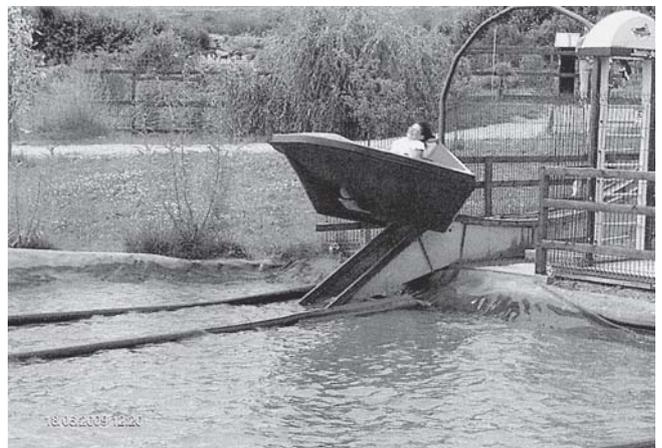
Lehrer und Schüler
der GS Antonsthal und Rittersgrün

Schulusflug zum „Sonnenlandpark“

Traditionell begeben sich Schüler und Lehrer der GS Antonsthal am Ende eines Schuljahres auf eine gemeinsame Schulfahrt. Ziel war dieses Jahr der „Sonnenlandpark“ in Lichtenau. Genau an diesem Tag meinte es auch noch die Sonne gut mit uns. So fuhren wir gegen 8 Uhr in Richtung Chemnitz mit zwei Bussen. Da unsere Klasse 4 in dieser Woche im unweit entfernten Falkenhain weilte, holten wir sie von dort ab und begaben uns in den Freizeitpark. Bevor sich alle Klassen im Park tummeln durften, besuchten die Schüler der 3. und 4. Klasse das „grüne Klassenzimmer“. Dort erfuhren sie vieles über das Leben der Bienen an praktischen und theoretischen Beispielen.



In der Mittagspause sorgte dann das Hausmeisterehepaar Mothes für ein leibliches Wohl vom Holzkohlengrill. Bis wir uns dann 14 Uhr wieder zur Abreise trafen, konnten die Kinder allerlei Attraktionen testen.



Abgekämpft, aber zufrieden begaben wir uns 14.15 Uhr auf die Heimreise und waren gegen 15.30 Uhr wieder jeder in seinem Heimatort.



Nun freuen wir uns schon auf unseren nächsten Schulausflug. 2010 fahren alle Klassen gemeinsam für eine Woche ins Schullandheim nach Grünheide/Auerbach.

Lehrer und Schüler der GS Antonsthal

Vereinsmitteilungen

Rückblick zur Ausfahrt - Dreiländertreffen - der Wanderfreunde Antonsthal und Umgebung

Gutgelaunt ging es am 6.6.2009 zum Treffpunkt Bus in Antonsthal. Das Wetter war noch nicht richtig abzuschätzen - aber gewandert wird bei jedem Wetter - stimmt's? Der Bus war in Sicht, aber am Bahnübergang Richtung Antonsthal wollte er nicht mehr. Aber unser Busfahrer, der Uwe, hatte in kürzester Zeit einen neuen Bus für uns bereit. Wir konnten sogar überpünktlich in Bad Steben/OT Dürrenwaid-Silberstein unsere Gastgeber und Wanderfreunde von Wallenfels, Lauscha und Blankenburg-Rosenthal begrüßen. Nach einem kurzen Imbiss ging es um 11.00 Uhr in zwei Gruppen in den Wald. Eine kleine Strecke von 4 bis 5 km und für die starken Wanderer sogar 8

bis 9 km. Im Wald war eine Erholung sicher, wenn nur nicht dann von oben etwas zu viel Nasses kam.



Mit vielen neuen Eindrücken und nassen Füßen sowie guten Appetit auf ein Bier und gutes Gebratenes vom Grill und eine heiße Suppe erreichten wir den Sportverein von Silberstein. Die Turnhalle war schön für uns vorbereitet, so dass alle ein gemütliches Plätzchen fanden. Für gute Stimmung zur Unterhaltung sorgte ein Alleinunterhalter mit Musik für unsere Altersgruppen.

Ab ca. 15.00 Uhr verlebten wir dann bis ca. 19.00 Uhr schöne Stunden bei geselligen Darbietungen der Gastgeber und Partnerstädte. Die Antonsthaler waren dann ganz mutig und haben ihre Lieder in Begleitung von Reiner Barthel vorgetragen, auch ohne Chorleiter, dieser war zum Auftritt auf einmal weg.

Mit einer Einladung der Partnerstadt Wallenfels für das Jahr 2010 im Gepäck traten wir unsere Heimfahrt ca. 19.00 Uhr an. Die Fahrt war problemlos, und alle sind zufrieden zu Hause gelandet. Wir waren 39 Wanderfreunde. In einem Satz gesagt: Es war wieder schön.

Danke an alle Organisatoren, Angelika und Heinz Schlegel und unseren Busfahrer Uwe.

Die Wanderfreundin I. Bender

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 23. Juli

Frau Dorothea Kunz
Herrn Werner Kahl

zum 83. Geburtstag
zum 72. Geburtstag

am 24. Juli

Frau Ursula Baumann

zum 80. Geburtstag

am 27. Juli

Herrn Jürgen Keck

zum 71. Geburtstag

am 29. Juli

Frau Irene Dietz
Herrn Manfred Winnemund

zum 81. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde Erlabrunn

Sonntag, 19. Juli

11.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 29. Juli

19.00 Uhr Bibelkreis

Jeden Freitag

18.30 Uhr Andacht im „Raum der Stille“
im Klinikum Erlabrunn



OT Rittersgrün / Tellerhäuser

Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün und Tellerhäuser gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



- am 16. Juli**
Herrn Helmut Stölzel zum 76. Geburtstag
- am 17. Juli**
Frau Thea Süß zum 70. Geburtstag
- am 19. Juli**
Herrn Harri Löscher zum 76. Geburtstag
- am 21. Juli**
Frau Elisabeth Viertel zum 83. Geburtstag
- am 22. Juli**
Herrn Gerold Stölzel zum 79. Geburtstag
- am 25. Juli**
Herrn Bruno Wachsmann zum 77. Geburtstag
- am 26. Juli**
Frau Madalene Schneider zum 78. Geburtstag
- am 27. Juli**
Herrn Reiner Flemming zum 71. Geburtstag
- am 28. Juli**
Herrn Gotthard Sonntag zum 74. Geburtstag
- am 29. Juli**
Frau Christa Schneider zum 73. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rittersgrün



- Sonntag, 19. Juli**
08.30 Uhr Predigtgottesdienst
10.00 Uhr Sonntagsschule
- Sonntag, 26. Juli**
10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Wöchentliche Veranstaltungen

- | | | |
|-----------|-----------|----------------|
| dienstags | 19.30 Uhr | Kirchenchor |
| mittwochs | 19.30 Uhr | Posaunenchor |
| freitags | 20.00 Uhr | Junge Gemeinde |

„Stille Zeit ist das Steuer für den Tag.“
(Augustinus)

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

- | | | |
|----------|-----------|---------------------|
| freitags | 19.00 Uhr | Bibelstunde |
| sonntags | 09.30 Uhr | Gemeinschaftsstunde |

Landeskirchliche Gemeinschaft

Hallo, liebe Kinder!
Wir laden euch wieder ganz herzlich jeden Mittwoch in den Sommerferien 9.30 Uhr zum

Kinderfrühstück

ein. Bringt euren „kleinen Hunger“ und gute Laune mit!

- Mittwoch, 15. Juli**
09.30 Uhr Kinderfrühstück
19.30 Uhr Bibelstunde
- Sonnabend, 18. Juli**
19.00 Uhr EC-Jugendstunde
- Sonntag, 19. Juli**
10.00 Uhr Sonntagsschule
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde
- Mittwoch, 22. Juli**
09.30 Uhr Kinderfrühstück
19.30 Uhr Bibelstunde
- Sonnabend, 25. Juli**
19.00 Uhr EC-Jugendstunde
- Sonntag, 26. Juli**
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde
- Montag, 27. Juli**
19.30 Uhr Frauenstunde
- Mittwoch, 29. Juli**
09.30 Uhr Kinderfrühstück
19.30 Uhr Gebetsstunde
- Sonnabend, 01. August**
19.00 Uhr EC-Jugendstunde
- Sonntag, 02. August**
10.00 Uhr Sonntagsschule
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde
- Mittwoch, 05. August**
09.30 Uhr Kinderfrühstück
19.30 Uhr Bibelstunde
- Sonnabend, 08. August**
19.00 Uhr EC-Jugendstunde
- Sonntag, 09. August**
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Rittersgrün



- Sonntag, 19.07.2009**
09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn
- Dienstag, 21.07.2009**
19.30 Uhr Bibelstunde
- Samstag, 25.07.2009**
19.00 Uhr Ehepaarkreis in Antonsthal
- Sonntag, 26.07.2009**
09.00 Uhr Gottesdienst



Berichtigung

Wir bitten, im Amtsblatt Nr. 13, Artikel "100 Jahre Sonntagsschule Rittersgrün", zu entschuldigen, dass ein Druckfehler aufgetreten ist. Auf der Seite 27 muss es lauten:

Wann ist Sonntagsschule?

sonntags 14-täglich 10.00 Uhr

Wer kann kommen?

ALLE KINDER ab 3 Jahre bis ca. 14 Jahre

Ihr Bürgerbüro Rittersgrün

Vereinsmitteilungen

Faustball Rittersgrün

Junges FSV-Team spielt tolle Saison

Mit 9 Mannschaften begannen im Mai die Punktspiele der Oberliga Sachsen.

In guter Spiellaune präsentierten sich die Rittersgrüner beim ersten Turnier in Walddorf. Sowohl gegen dem Gastgeber als auch Langebrück wurden die ersten 8 Punkte erspielt, somit ein gelungener Auftakt. Ende Mai hatten die Erzgebirgler Favorit Heidenau und Aufsteiger Görlitz zu Gast. Heidenau wurde seiner Favoritenrolle gerecht und blieb weiter Tabellenführer. Der Aufsteiger blieb gegen die erfahrenen Teams wiederum sieglos. Beim 3. Spieltag in Waldkirchen kamen weitere 4 Punkte hinzu, wobei man sich gegen Dresden geschlagen geben musste. Vor dem letzten Turnier auf dem Dresdner Ostragehege, wo alle Mannschaften vertreten waren, verbuchte Rittersgrün den 3. Tabellenplatz. So konnte man locker aufspielen, was auch gelang. Tolle Sätze lieferten sich die FSV-Männer gegen Aufstiegsaspirant Kubschütz. Die bis dahin nur mit 2 Minuspunkten sieggewohnten Kubschützer hatten noch Glück, um wenigstens eine Partie gegen Rittersgrün zu gewinnen. Auch gegen Hirschfelde ging es knapp zu, wobei am Ende wiederum die Rittersgrüner siegreich vom Platz gingen. Insgesamt eine gute Saison für das junge Team, in dem auch einige Nachwuchsspieler zum Einsatz kamen. Belegte man 2006 den 6. Platz, 2007 Platz 4 und 2008 einen 5. Platz, zählen die Erzgebirgler mit Erreichen des 3. Platzes zu den besten Mannschaften Sachsens, und das mit einem relativ kleinen Kader. Einige Teams verfügen über ein großes Spielerpotenzial, konnten sich dennoch nicht weiter vorn platzieren. Erwähnt sei, das drei Rittersgrüner Faustballer, welche in Leipzig berufstätig sind, es sich nicht nehmen lassen, zu den Punktspielen und Turnieren zu reisen. Ein Danke an die Sponsoren, welche uns immer wieder unterstützen, ohne das ein Verbleiben in der Oberliga Sachsen nicht möglich wäre, bedarf es doch enormer finanzieller Aufwendungen.

FSV-TEAM: Florian Schreinert, Toni Schreinert, Sören Hanf, Johannes Fritsch, Guido Goldmann, Holger Bittner, Silvio Merschenz, Frank Blechschmidt, Patrik Görner, Tommy Jost

Tabellenendstand

1.	SV Kubschütz 1.	28:4
2.	Heidenauer SV 2.	28:4
3.	FSV 07 Rittersgrün 1.	22:10
4.	SV Walddorf 1.	18:14
5.	FSV Hirschfelde 1.	14:18
6.	ESV Dresden 1.	14:18

7.	SG Waldkirchen 2.	12:20
8.	Langebrücker BSV 1.	6:26
9.	SG Görlitz 1.	2:30

Sommer- und Blumenfest der Kleinsten von Rittersgrün

Am 1. Juli 2009 war es so weit, die Kinder vom „Puppenstübel“ feierten ihr Sommer- und Blumenfest im Freibadgelände Rittersgrün. Dazu hatten sie sich Gäste eingeladen, dies waren einmal Kinder vom AWO-Kindergarten „Kinderland“ Rittersgrün sowie Kinder der Kindereinrichtung „Krusnohorska“ („Erzgebirge“) aus Ostrov in der Tschechischen Republik. Die Organisation lag in den Händen des Ehepaares Peter und Sabine Zwanzig vom „Puppenstübel“.



Zu Beginn des Sommer- und Blumenfestes bildeten die Kinder einen großen Kreis und Tante „Biene“ animierte die Kinder zu verschiedenen Spielen und Tänzen.

Da die Ostrover Teilnehmer mit einem Bus anreisten, wurde von ihnen auch der Transport der Kinder der beiden Rittersgrüner Einrichtungen zum Freibad übernommen. Vorher waren von allen Kindern der einzelnen Kindergärten Blumen gebastelt worden, die das Gelände des Freibades zusätzlich verschönten. Die Kinder vom „Puppenstübel“ hatten einige Lieder in tschechischer Sprache gelernt, das gleiche war von tschechischer Seite in deutscher Sprache geschehen. Während der Eröffnung des Festes konnten so alle Kinder mitsingen, was großen Spaß auf beiden Seiten bereitete.



Dicht umlagert war ständig der Tisch, auf dem die Ansteckplaketten gefertigt wurden.

Dabei kommt den Kindern vom "Puppenstübel" zugute, dass sie in ihrer Einrichtung bereits in Tschechisch unterrichtet werden.



„Toni“, der Polizeibär, war bei den Kindern sehr beliebt.

Am frühen Morgen hatten die Mitarbeiter des "Puppenstübel" für die 58 teilnehmenden Kinder und 15 Erwachsenen ein köstliches Frühstück bereitet, sodass Eingangs des Festes dieses eingenommen werden konnte.

Die kleine Jule hatte an diesem Tag Geburtstag, ihr wurde herzlich gratuliert, sie erhielt ein kleines Geschenk, und alle Kinder sangen gemeinsam „Happy birthday ...“. Die Kinder hatten einen großen Kreis gebildet und sangen fröhlich weitere Lieder und tanzten im Kreis.



Selbst den Kleinsten gefiel das Fest sehr gut und sie sparten nicht mit Beifall.

Dann war plötzlich eine Polizei-Sirene zu hören, und schon fuhr ein Auto der Bundespolizei vor. Ihm entstiegen drei Frauen in Polizeiuniform und „Toni“, ein großer Polizeibär. Die Freude, besonders über „Toni“, war groß, denn die Kinder vom „Puppenstübel“ kannten ihn schon. Die Angehörigen der Bundespolizei gestalteten für die Kinder ein vielseitiges Programm. Wer wollte, konnte sich einen Fingerabdruck-Ausweis ausstellen lassen, Ansteckmedaillen mit dem Toni-Bild oder einem Hubschrauber wurden für die Kinder geprägt oder sie konnten auch mit dem Polizeiauto mitfahren. Die kleinsten Kinder hatten indessen den Sandkasten, die Schaukel oder Schaukel-Hähne besetzt. Die ganz Mutigen wagten sogar ein „Fußbad“ im Wasser des Badebassins.

Die Begleitpersonen fachsimpelten inzwischen über die verschiedensten Kindergartenprobleme. Kommunikationsschwierigkeiten gab es wenig, denn einige tschechische Eltern beherrschten die deutsche Sprache, zusätzlich waren zwei Dolmetscherinnen anwesend.



Das Mittagessen mundete den Kindern im Freien besonders gut.

Nach dem Mittagessen gab es die lang ersehnte Kutschfahrt für die Kinder durch Rittersgrün. Dabei konnten die Kinder abwechselnd mit auf dem Kutschbock sitzen, ein großes Erlebnis für die Kleinen.

Die jüngsten Kinder hielten im „Ausweischlafplatz Badbaracke“ wegen der Anstrengungen eine ausgiebige Mittagsruhe.

Am Nachmittag gab es noch Kuchen und anderes Gebäck, die tschechischen Gäste hatten eigens für das Kaffeetrinken eine große Torte mitgebracht. Bevor das Sommer- und Blumenfest seinen Abschluss fand, planschten viele Kinder noch einmal im Kinderbecken des Freibades herum oder vertrieben sich mit anderen Spielen die Zeit.



Das Wasser des Freibades war nicht gerade recht warm, dies hinderte die Kinder aber nicht, ein „Fußbad“ zu nehmen.

Aber alles hat einmal ein Ende, so auch dieses Fest. Für die deutschen und tschechischen Kinder war es wohl ein unvergessliches Erlebnis. Alle freuen sich schon heute auf das nächste Fest, welches im August in Ostrov stattfinden wird.

i. A. K. W.

Aus unserer tschechischen Nachbargemeinde Bozi Dar – Gottesgab

Nach einjähriger Unterbrechung war es am Sonnabend, dem 6.6.2009, wieder so weit; das traditionelle Anton-Günther-Liedersingen wurde durchgeführt.

Diese Veranstaltung findet jeweils aus Anlass des Geburtstages des bekanntesten erzgebirgischen Heimatdich-

ters und -sängers in seinem Geburts- und Heimatort Gottesgab statt.

Einen Tag vor dem Liedersingen wäre Anton Günther 143 Jahre alt geworden.

Hunderte Heimatfreunde und Verehrer Anton Günthers hatten sich zu diesem Liedersingen, organisiert vom Heimatfreund Eberhard Müller vom EZV Johanngeorgenstadt, in Gottesgab eingefunden. Auf Grund einer Außentemperatur von nur 2 Grad plus wurde die Veranstaltung in die St. Anna-Kirche verlegt, sie war bis auf den letzten Platz gefüllt, und viele Besucher mussten mit einem Stehplatz vorlieb nehmen.

Moderiert wurde das Liedersingen diesmal von Günter Lehmann, einem Enkel von Anton Günther, die musikalische Leitung hatte der schon erwähnte Eberhard Müller übernommen.

Die Veranstaltung begann mit einem Gedenken an Volkmar Günther, gleichfalls einem Enkel des Heimatsängers, der im vergangenen Jahr verstorben ist und der über viele Jahre dieses Liedersingen organisiert und moderiert hat. Sänger und Musikanten waren viele erschienen, die mit ihren Darbietungen an Anton Günther erinnerten.

Dazu gehörten Janek Günther, Sohn des erwähnten Volkmar Günther, Frank Mäder, der Chor des EZV Johanngeorgenstadt unter Leitung von Eberhard Müller, die Bergsänger aus Geyer, Jürgen Hermann von den Pöhlbach-Musikanten, Gerd Franze vom EZV Wiesenthal und Bernd Barthel.

Aber auch wahrhafte Nachwuchskünstler traten auf, so Lilli und Anton Köhler, beide aus Johanngeorgenstadt, sie sangen die Lieder Anton Günthers „Es Annel mit'n Kannel“ und „Dr Kuckuck“ und der Ur-Ur-Enkel Anton Günthers, Max Pollmer, er trug das Gedicht „Erzgebirgisch Blut“ vor.



Eberhard Müller und Lilli Köhler, die das Lied „Es Annel mit'n Kannel“ vortrug (in der Hand hält sie auch das Kannel). Links Janek Günther, daneben Frank Mäder, im Hintergrund der Chor des EZV Johanngeorgenstadt. Rechts hinter E. Müller der Ur-Ur-Enkel Anton Günthers, Max Pollmer.

Ihre Darbietungen wurden mit viel Beifall belohnt. Höhepunkt der Veranstaltung war wie schon in den Vorjahren der Auftritt Jürgen Hermanns mit seinem Gedenklied an Anton Günther.

Insgesamt gesehen war es wiederum eine schöne und gelungene Veranstaltung und eine würdige Ehrung Anton Günthers.



Dicht gedrängt saßen und standen die Besucher des Anton-Günther-Liedersingens in der St. Anna-Kirche in Gottesgab.

Auch die diesmal etwas andere Moderation durch Günter Lehmann sprach bei den anwesenden Heimatfreunden sehr an und die musikalische Organisation durch Eberhard Müller ließ an nichts fehlen.

Die Besucher freuen sich schon heute auf das „Anton-Günther-Liedersingen 2010“.

Abschließend noch ein kurzer Abriss des Lebens und Wirkens des Heimatdichters und -sängers:

Anton Günther wurde am 5. Juni 1876 in Gottesgab geboren. Sein Vater Johann Günther war Stickmeister und Musterzeichner (er wurde „Toter-Hans“ genannt, weil er aus dem nahen Joachimsthal kam) und seine Mutter war Elisabeth geb. Lorenz (sie starb 1888).

Anton („Toler-Hans-Tonl“) wollte zuerst Förster werden, es fehlten aber die finanziellen Mittel dafür. So ging er ab 1892 nach Buchholz und erlernte bei Eduard Schmidt den Lithografen-Beruf (Steinzeichner). Dieser Beruf half ihm später besonders deshalb, weil er nun die Zeichnungen für seine Liedpostkarten selbst herstellen konnte.

Von 1895 bis zum Tod seines Vaters 1901 arbeitete Anton Günther in der k.k. Hoflithographie A. Haase in Prag. Hier entstand aus Sehnsucht nach seiner Heimat 1895 auch sein erstes Lied „Derham is derham“. Wieder in Gottesgab (1901) heiratete er 1908 die Zimmermantochter Marie Zettel, aus der Ehe gingen die Kinder Erwin, Maria und Irmgard hervor. 1911 gründete Anton Günther zur Unterstützung armer, alter und kranker Personen die „Toler-Hans-Tonl-Stiftung“. 1914 wird er als Soldat zum Ersten Weltkrieg einberufen, 1916 erleidet er eine Granatsplitterverletzung, kommt ins Lazarett Komotau und wird anschließend zum Kriegshilfsdienst abkommandiert. 1918 kehrt er nach Gottesgab zurück und übernimmt die Sorge für die Witwe und 3 Kinder seines im Krieg gefallenen Bruders Julius. 1936 kann Anton Günther seinen 60. Geburtstag feiern, die Bürger seiner Heimatstadt Gottesgab errichten ihm zu Ehren auf dem Marktplatz einen Gedenkstein. Am 29. April 1937 scheidet Anton Günther freiwillig aus dem Leben, die Gründe dafür sind noch heute umstritten, aber es mögen wohl die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse der damaligen Zeit gewesen sein. Unter den Klängen seines „Feierabendliedes“ und unter großer Beteiligung von Freunden und Bekannten von dies- und jenseits der Grenze wird er am 2. Mai 1937 auf dem Friedhof in Gottesgab feierlich beigesetzt.



Anton Günther, Heimatdichter und -sänger des Erzgebirges.

Anton Günther war der wohl bekannteste Heimatdichter und -sänger des Erzgebirges, über 120 Lieder und eine Vielzahl von Gedichten und Sprüchen hat er geschaffen. Der größte Teil davon ist zu wahren Volksgut geworden und viele seiner Lieder sind über die Grenzen des Erzgebirges hinaus bekannt.

In vielen der Lieder kommt seine Liebe zur erzgebirgischen Heimat, seine Volksverbundenheit und auch der Realismus der damaligen Zeit zum Ausdruck. Viele seiner Texte könnten auch aus der heutigen Zeit stammen und beinhalten oft Lebensweisheiten. Wenn auch seine Lieder meist nur Feststellungen der damaligen Verhältnisse waren und keine „Auswege aus den Zuständen“ aufzeigten, so sind sie doch im Volk tief verwurzelt und unvergänglich. Anton Günther ist zu einer Symbolfigur des Erzgebirges geworden, viele seiner Lieder werden wohl noch in 100 Jahren gesungen werden.

K. W.

Rittersgrüner Fußballer vertiefen freundschaftliche Beziehungen

Auf Einladung des ehemaligen Rittersgrüners und Fußballfreundes Hans-Jürgen Hendel machten sich die Rittersgrüner Fußballer nun bereits zum zweiten Mal nach 2007 in Richtung Vilseck auf, um dort ein Freundschafts-

spiel gegen das Team des FC GIDE-Kickers Schönlinde-Vilseck zu bestreiten. Nachdem die Vilsecker im letzten Jahr zu einem sportlichen Vergleich in Rittersgrün zu Gast waren und einen „Auswärtssieg“ erzielen konnten, sollte diesmal eine Revanche folgen.

Dank einiger mitgereister „Gastspieler“ konnten die Rittersgrüner eine gute Mannschaft für die Großfeldpartie aufbieten, welche allerdings in dieser Form noch nie zusammengespielt hatte.



Ausklang am Grill im Vereinsgelände der Vilsecker.

Aber nicht nur die aktiven Spieler waren dabei, auch einige Zuschauer und Ehefrauen hatten sich mit auf den Weg nach Franken gemacht.

Bei gutem Wetter gingen die Gastgeber aus Vilseck schnell in Führung und konnten dank ihres eingespielten Teams bis zur Halbzeit auf 4:1 davonziehen.

Nach der Halbzeitpause hatte sich das Rittersgrüner Team besser auf den Gegner eingestellt, konnte das Spiel ausgeglichen gestalten, so dass man bis auf 4:3 herankam. Der Ausgleich lag mehrfach in der Luft, Pfosten und Latte verhinderten aber den Rittersgrüner Erfolg. In dieser Phase konnten die Vilsecker schließlich 2 ihrer Kontermöglichkeiten nutzen und den alten Abstand wiederherstellen, bevor den Rittersgrüner noch der 4. Treffer gelang. Das 6:4 für die Vilsecker war am Ende zwar verdient, ein Unentschieden oder sogar ein Rittersgrüner Erfolg wären möglich gewesen.



Beide Mannschaften vor der Partie.

Beim anschließenden gemütlichen Treff am Grill kamen alle überein, dass diese schöne Tradition der freundschaftlichen Vergleiche aufrecht erhalten werden soll und die Vilsecker Mannschaft im nächsten Jahr wieder in Rittersgrün auflaufen wird.

FSV 07 Rittersgrün e. V., TW

Was sonst noch interessiert ...

Richtig essen macht schön

Wer schön sein will, muss essen - aber das Richtige! Dass man durch eine bewusste Ernährung schlank bleibt, ist nichts Neues. Allerdings kann man auch Haut, Haare, Nägel durch den Verzehr bestimmter Nahrungsmittel und durch Weglassen anderer positiv beeinflussen.

Menschen, die an Hauterkrankungen wie Neurodermitis oder trockener Haut leiden, wissen meist, welche Lebensmittel ihnen bei ihren Problemen helfen und welche schaden. Dass dieses Prinzip aber auch ein probates Mittel gegen Falten, fahlen Teint oder unreine Haut sein kann, ist den wenigsten bekannt. Bei Akne sowie bei anderen Hauterkrankungen kann zum Beispiel schon der Verzicht auf weißen Zucker den Selbstheilungsprozess ankurbeln. Wer weniger Fett isst und dafür mehr Nahrungsmittel, die reich an Zink sind, bevorzugt tut seiner Haut zusätzlich etwas Gutes. Denn damit entzieht man den Talgdrüsen den Nährboden und Zink wirkt Entzündungen entgegen. Kalt gepresste Öle unterstützen zusätzlich das Hautgleichgewicht. Das ist bei extrem trockener Haut wichtig. Hier können die Omega-3- und -6-Fettsäuren die Heilung beschleunigen. Empfohlen werden zusätzlich Produkte mit Nachtkerzenölkapseln und Soja. Statt Solarium und künstlicher Sonne zaubern Karotten, Paprika und Aprikosen eine sanfte Bräune. Sie enthalten Vitamin A und E sowie Beta-Carotin, das außerdem einen guten Schutz von innen gegen die Sonne bietet. Es dient als Radikalfänger, drosselt den Alterungsprozess und schützt vor Sonnenbrand.

Nahrungsmittel, die diese Hautunterstützer beinhalten, sollten also fast täglich auf dem Speiseplan stehen, um die Schönheit zu bewahren. Das sind zum Beispiel: frisches Obst und Gemüse, Fisch und Meeresfrüchte, Nüsse, kalt gepresste Öle, Sojaprodukte, Säfte und vor allem viel Wasser. Zwei Liter Flüssigkeit pro Tag sind Pflicht, besser noch drei Liter. Mineralwasser oder andere ungezuckerte Getränke füllen den Feuchtigkeitsspeicher auf und unterstützen die Zellreinigung. So kann man ganz nebenbei etwas gegen Faltenbildung und die Anreicherung von Schlacken im Gewebe tun.

Denn das gehört mit zu den Funktionen unserer Haut: Sie hilft unserem Körper zu Entgiften. Wer zu viele Giftstoffe im Körper hat - die meist über die Ernährung in den Organismus gelangen - der scheidet diese verstärkt über die Haut aus. So entstehen unreine Haut und als Folge davon Akne. Gifte und Schlacken können entstehen durch den Konsum von tierischen Fetten, Zucker, Alkohol und Zigaretten. Soll sich unser Hautbild verbessern, müssen wir diese Produkte stark reduzieren und zugleich unsere anderen Ausscheidungsorgane stärken. Nieren und Darm unterstützen die Haut dabei, die Gifte aus dem Körper zu befördern, dadurch verringern sich die Hautunreinheiten.

Die Zellgesundheit ist äußerst wichtig für ein schönes Hautbild. Dabei helfen die essenziellen Amino- und Fettsäuren, weil sie die Basis der Zellmembranen bilden. Nüsse, Samen und Gemüse enthalten diese in nicht geringen Mengen. Allerdings sollten sie ungekocht verzehrt werden, da große Hitze die Nährstoffe zerstört. Also ran an die Rohkost für einen schönen Teint. Egal ob Obst und Gemüse oder frisch gepresste Säfte, reichlich Rohkost liefert neben Flüssigkeit reichlich Vitamine, Mineralien und Enzy-

me. Mineralien sind wichtig, da sie neben Protein eines der Hauptbestandteile von Haaren und Nägeln sind. Brüchige Nägel und Haarausfall sind ein deutlicher Hinweis auf einen geschwächten Körperzustand. Sie werden am ehesten vernachlässigt, da unser Körper so programmiert ist, dass zuerst die lebenswichtigen Organe versorgt werden. Notwendige Lieferanten für schöne Haare und gesunde Nägel sind hier Kieselerde, Zink und Schwefel. Hier einige Nahrungsmittel, die unsere Schönheit unterstützen: Obst, Beeren, Zitrusfrüchte und bestimmte Kräuter, wie Petersilie versorgen uns mit Vitamin C. Karotten, Aprikosen und Paprika liefern Beta-Carotin. Nüsse, Oliven, Avocados, Sprossen und viele grüne Gemüsesorten enthalten Vitamin E.

Kürbiskerne und Ingwer verbessern die Zinkversorgung unseres Körpers. Für Schwefel können Knoblauch, Zwiebeln und Brokkoli sorgen.

Wer sich also bewusst und gesund ernährt, tut nicht nur etwas für seine Gesundheit, sondern auch für schöne Haut, Haare und Nägel.

nh

Leckere Salate zur Grillparty

Die nächste Grillparty kommt bestimmt. Hier einige leckere Salate, die bestimmt gut ankommen und nicht alltäglich sind:

Antipasti-Salat

Zutaten:

2 Zucchini, 2 Auberginen, 1 rote und 1 gelbe Paprika, 1 EL Olivenöl, 20 g Mandelstifte, 1 Knoblauchzehe, 1/2 rote Chilischote, 1-2 EL Zitronensaft, 30 ml Gemüsebrühe, 1/2 Becher Frischkäse
Geschmacksrichtung: Tomate-Basilikum

Zubereitung Gemüse:

Die Zucchini und die Auberginen putzen und in Scheiben schneiden. Anschließend in einer Pfanne bei mittlerer Hitze oder auf dem Grill goldbraun braten. Die rote und die gelbe Paprika putzen, vierteln und die Kerne entfernen. Dann mit Olivenöl in der Pfanne oder auf dem Grill solange grillen, bis die Haut schwarz wird. Zugedeckt abkühlen lassen, die Haut abziehen und in Streifen schneiden.

Zubereitung Dressing:

Die Mandeln in einer Pfanne ohne Öl anrösten. Die Knoblauchzehe abziehen und pressen. Die Chilischote kleinschneiden und mit den Mandeln, dem Knoblauch, dem Zitronensaft und der Brühe pürieren. Anschließend den Frischkäse unterrühren und abschmecken. Jetzt das Gemüse zusammen auf einer Platte anrichten und das Dressing dazu reichen.

Couscous Salat

Zutaten für 4 Portionen:

1 Tasse Couscous (kommt aus Afrika und besteht aus Hartweizengrieß, Hirse oder Gerste), 2 Tasse heißes Wasser, 200 g Schafskäse, einige Oliven, 200 g Cocktail-Tomaten, 2 kleine Zwiebeln, 2 EL Weißweinessig, 4 EL Olivenöl, 1 Bd. frische Petersilie, Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Couscous mit heißem Wasser übergießen, Salz zugeben

und zugedeckt etwa 10 Minuten ziehen lassen. Den Schafskäse würfeln, die Oliven halbieren, die Tomaten in Ecken schneiden, die Zwiebel und die Petersilie klein hacken. Dann alle Zutaten vermischen. Anschließend den Couscous unterheben und mit Salz, Pfeffer, Essig und Öl anrichten.

Salat mit Chicken-Wings

Zutaten für 4 Portionen:

300 g Erbsen (Dose), 1/2 Eisbergsalat, 2 Tomaten, 1/2 Salatgurke, 200 g gekochter Schinken, 1 Paprika, Ciabatta-Brot, 350 g Mayonnaise, 4 Chickern-Wings

Zubereitung:

Die Erbsen abtropfen lassen. Eisbergsalat waschen und in Streifen schneiden. Paprika, Gurke und Tomaten ebenfalls putzen und klein schneiden. Den gekochten Schinken würfeln.

Die Zutaten in eine Schüssel schichten, dann die Mayonnaise darüber geben. Das Ciabatta-Brot anrösten und würfeln. Die Chicken-Wings im vorgeheizten Backofen bei 220 Grad 20 Minuten backen oder auf dem Grill zubereiten. Ciabatta-Würfel und Chicken-Wings auf den Salat legen.

Warum piept es, wenn die Sicherung an der Ware nicht entfernt wird?

In Kaufhäusern, aber auch in anderen Geschäften sind die Waren immer öfter durch eine elektronische Diebstahlsicherung geschützt. Wenn man dann den Laden verlässt und Artikelsicherung nicht entfernt oder deaktiviert wurde, kann es peinlich werden. Denn dann piept es laut und schnell steht man als Dieb da.

Und so funktioniert's: Die Sicherheitsetiketten, meist sind das Plastikhänger oder Aufkleber, enthalten eine Spule aus Kupferdraht. In dieser Spule wird ein Strom abgeleitet, wenn man in ein elektromagnetisches Feld mit einer bestimmten Frequenz gerät, gibt es ein Alarmsignal aus. Dieses Feld erzeugen meist Antennen, die sich am Ausgang des Ladens befinden.

Deshalb wird das Etikett an der Kasse beim Bezahlen entweder deaktiviert - durch eine Überspannung - oder entfernt.

Mechanische Etiketten können nur mit einem Spezialwerkzeug geöffnet werden. Das ist oft ein starker Magnet, der im Tresen eingebaut ist und das innere Blechhütchen entgegen der Feder zieht und damit einen zwischen den Kugeln liegenden Metallstift freigibt.

Ein Trend bei der Warensicherung geht hin zur Quellensicherung. Dabei wird das Sicherungselement direkt in das Produkt oder die Produktverpackung integriert, z. B. auf die Schuhsohle oder die Verpackung.

Anders sichert man bei Elektrogeräten. Hier beeinträchtigt das Magnetfeld möglicherweise die Funktion. Hier greift man zum Schutz der Ware auf die Leinensicherung zurück.

Ein Adapter mit Kabel ist an den Produkten, wie zum Beispiel am Handy, angebracht. Darüber sind sie mit einer Software verbunden, die den Kontakt zwischen dem Adapter und der Ware praktisch ununterbrochen überwacht. Nur der Verkäufer kann die Produkte mit einem Schlüssel entsichern.

nie

Breitenbrunn - Servicewohnanlage

1-Raum-Wohnung, 1. OG, 46,50 m², Balkon, Kaltmiete: 256,68 € + NKV (120,00 €) + Servicepauschale (51,13 €)

sehr schöne und ruhige Wohnlage, mit Notrufsystem, Fahrstuhl, separater Abstellraum, Clubraum, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Trockenraum, Wannenbad mit Lift

H+B Hausverwaltung, Tel. (03771) 2 90 60
AWO, Frau Merten, Tel. (037756) 1 02 01

**Holzbriketts-Pellets-Kaminholz-Zubehör
SONDERANGEBOT**

Holzbriketts nur 169,00€ / 960kg Palette
Pellets 6mm nur 199,00€ / 975kg Palette

Bestellen Sie jetzt zu günstigen Preisen!
kostenlose Info- und Bestellrufnummer: **0800.4659279**
oder **037602.280102** oder per Fax **037602.86489**

HOLZBRX - FHB GmbH, Auerbacher Str. 120, 08107 Kirchberg/Saupersd.

BESTATTUNGSINSTITUT

NEIDHARDT

Hilfe im Trauerfall

in Johannegeorgenstadt und Eibenstock



Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Angehörigen. Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unserem Bestattungshaus.

8 % Nachlass auf **Gesamtleistungen** des Unternehmens für Freie Presse Karteninhaber.

Tag und Nacht: Ruf 037752/2071

*Betreuung rund um den Trauerfall.
Umfassende Bestattungsvorsorge.*



Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz

09456, Gabelsberger Straße 4
Tel. (03733) 42 123

Kurort Oberwiesenthal

09484, Zechenstraße 17
Tel. (037348) 23 4 41



Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.